



Vitaldaten-ergänztetes Evakuierungssystem für das Militär

Kooperation zwischen dem Drohnenhersteller AVILUS und Medizintechnikunternehmen cosinuss[°]

München/Ismaning, 29.01.2024 - Bei schwerwiegenden Verletzungen zählt jede Minute: Je mehr Zeit bis zur OP verstreicht, desto geringer ist die Überlebenschance. Oft ist es Streitkräften in militärischen Einsätzen gar nicht möglich, verletzte Kamerad*innen in eine Rettungsstation geschweige denn zum Notarzt zu bringen. AVILUS arbeitet mithilfe von autonomen Drohnen daran, das zu ändern. Ein wichtiger Schritt stellt die neue Kooperation zwischen AVILUS und cosinuss[°] dar: Das Medizintechnikunternehmen steuert seine innovative Technologie zum mobilen und kontinuierlichen Patientenmonitoring bei, um während des Transports die Vitalparameter der Verletzten überwachen zu können.

Mobiles und kontinuierliches Patientenmonitoring

cosinuss[°] innovativer, im Ohr tragbarer Sensor, der c-med[°] alpha, ist ein kleines, 6,5 g leichtes Medizingerät, das kontinuierlich Körpertemperatur, Sauerstoffsättigung, Perfusion und Pulsfrequenz erfasst und weiterleitet. Daran knüpft das cosinuss[°] Health System an, welches die Daten empfängt und an die angebundene Schnittstelle weitergibt. Im Zusammenspiel mit der Grille werden die Vitaldaten via Avioniksystem ans BMS übertragen

und für das medizinische Fachpersonal im Netzwerk dargestellt. So sind nahtlose Übergänge und Integration in medizinische und Krankenhaus-Systeme problemlos möglich. Aber nicht nur die reibungslose Weitergabe der Vitaldaten ist von Vorteil. Der Gehörgang bietet dank seiner Lage, stetigen Durchblutung und zentraler Positionierung entscheidende Vorteile gegenüber anderen Messorten für optische Messungen. Zudem kann die Nähe zum Gehirn relevant für die Deutung der gemessenen Werte sein.

Erprobte und gefragte Technologie

In den vergangenen Jahren wurde diese Technologie in verschiedenen Anwendungen und auch in Studien mit Erfolg eingesetzt. Während des Oktoberfestes 2023 in München wurde bspw. ein durchgängiges Patientenmonitoring-System etabliert. Die Patient*innen wurden auf ihrem Weg durch die Gesundheitsdienste des Oktoberfestes lückenlos überwacht: Von der Ersten Hilfe, dem Transport auf den Tragen, der Triage auf der Station bis hin zur stationären Überwachung sowie den telemedizinischen Diensten. Auf diese Weise konnten nahtlose Übergänge zwischen den einzelnen Schritten des Behandlungspfades möglich werden.

Zusammenarbeit von AVILUS und cosinuss°

AVILUS ergänzt die bestehende Rettungskette und ermöglicht mit der Drohne den Verletzentransport in verschiedensten Einsatzszenarien. Gleichzeitig sorgt cosinuss° dafür, dass eine Behandlung bei Ankunft noch schneller und reibungsloser verlaufen kann und den Verletzten basierend auf den Verläufen ihrer Vitalparameter, die bestmögliche Hilfe gegeben werden kann. Durch den gewonnenen Zeitvorteil wird eine effektivere medizinische Versorgung ermöglicht, was die Sterbewahrscheinlichkeit stark verringert.

—

Über cosinuss°

Die Cosinuss GmbH ist ein zertifizierter Medizinproduktehersteller mit Sitz in München, der sich auf die mobile und kontinuierliche Überwachung verschiedener Vitalparameter spezialisiert hat. Mit mehr als 15 Jahren Forschung und Entwicklung, zahlreichen Patenten und medizinisch zertifizierten Produkten ist cosinuss° ein Pionier und Hidden Champion auf dem Gebiet des mobilen und kontinuierlichen Vitalparametermonitorings. cosinuss° folgt der Vision die Überwachung und Aufzeichnung von Vitaldaten im Gesundheitswesen zu revolutionieren - mit dem Ziel die Behandlung und damit das Leben der Patient:innen zu verbessern und die Werkzeuge zu liefern um das Gesundheitswesen effizienter und effektiver gestalten zu können.

—

Pressekontakt cosinuss°:

Melanie Schade

Tel.: +49 (0)89 740 418 32

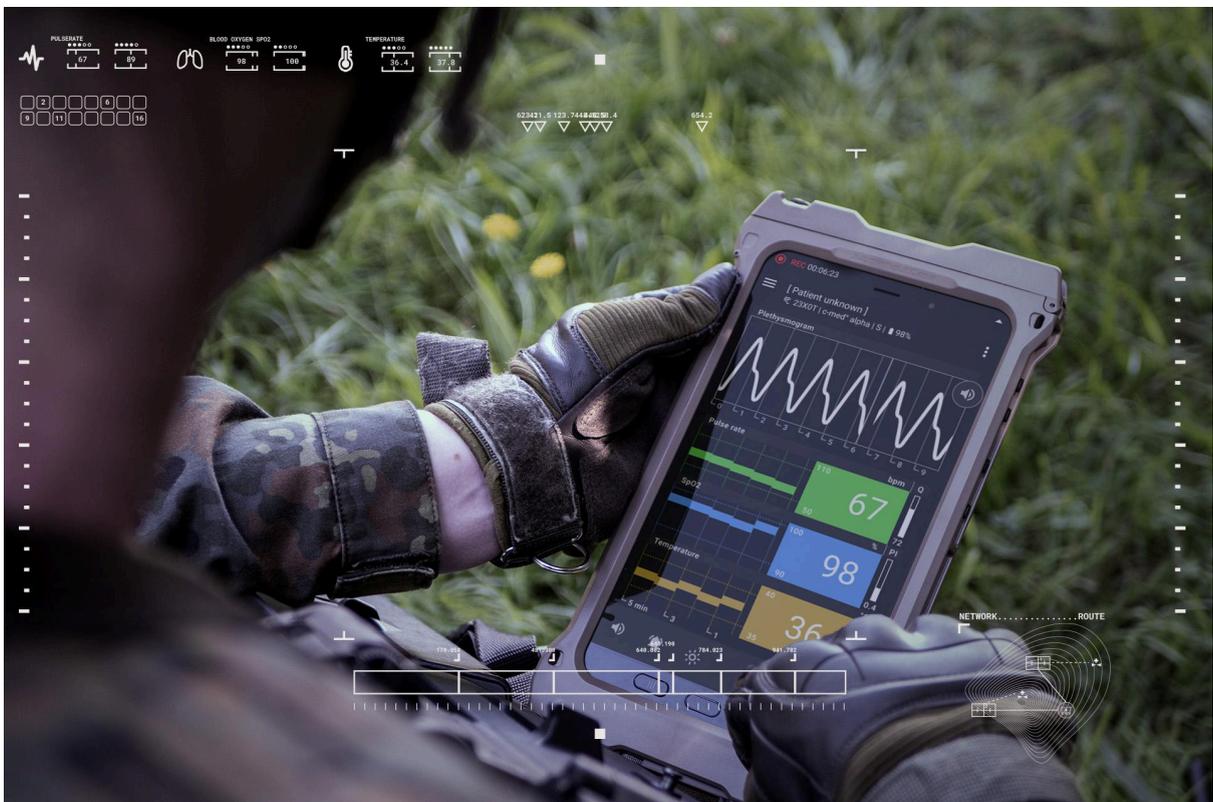
E-Mail: presse@cosinuss.com

Website: www.cosinuss.com

Bildmaterial:



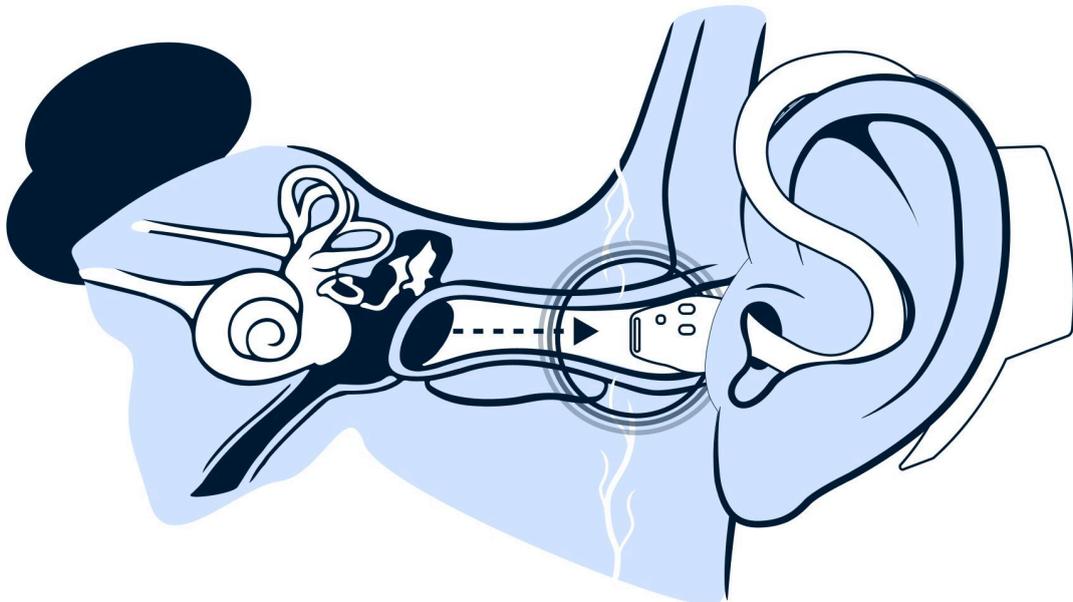
Fotocredit: Avilus / cosinuss° / Alle Vitalparameter werden durch einen im Ohr tragbaren Sensor gemessen und kabellos übertragen.



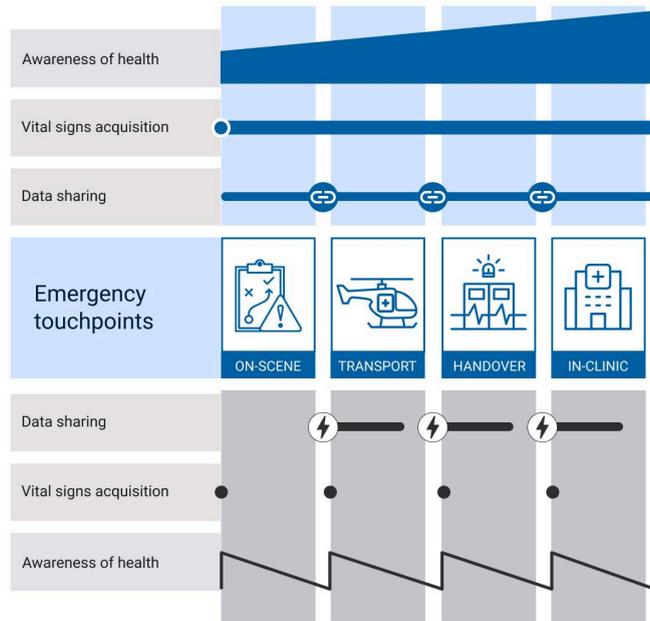
Fotocredit: Avilus / cosinuss° / Am Einsatzort kann der Verlauf der Vitaldaten über ein mobiles Endgerät mit dem cosinuss° Health System verfolgt und weitergeleitet werden.



Fotocredit: Avilus / cosinuss° / Die Transportdrohne “Grille” übermittelt die Vitaldaten weiter an die Bodenkontrolle und ermöglicht ein durchgehendes Patientenmonitoring aus der Ferne.



Fotocredit: cosinuss° / Der cosinuss° Sensor “c-med° alpha” erfasst die Vitaldaten im Gehörgang und stellt diese über eine Funkschnittstelle zur Verfügung.



Fotocredit: cosinuss° / Das cosinuss° Health System hält entsprechende Schnittstellen über mobile Netzwerke bereit, um die Vitaldaten über die gesamte Rettungskette hinweg verfügbar zu machen.